



Aufwertungsmassnahmen gegen Eintönigkeit im Kraftwerkkanal Kallnachkanal, Gemeinden Kallnach, Barga und Walperswil



Projekt

Der Kallnachkanal ist ein künstliches Gerinne, welches im Rahmen des Kraftwerkes Kallnach vor 100 Jahren entstanden ist. Der strukturarme, strömungsmonotone Kanal wurde durch die geplanten Massnahmen ökologisch aufgewertet. Dabei sind folgende, ökologisch wertvollen Elemente entstanden: Vier neue Buchten mit Flachwasserbereichen, eine partielle Entfernung der ehemals harten Uferstabilisierungen mit Betonplatten auf einer Distanz von 450 m, eine bessere Verzahnung der Land- und Wasserlebensräume sowie die Schaffung von strömungsbildenden Elementen mittels Pfahlinseln und Unterständen mittels Raubäume und weiteren Strukturelementen in den neuen Buchten. Erfolgskontrollen bei früher getroffenen ähnlichen Aufwertungen belegen einen deutlich positiven Effekt auf den Fischbestand.

Trägerschaft

Ökofonds BKW FMB Energie AG

Realisierung

In zwei Etappen, Herbst 2011 bis November 2013

Finanzierung

Projektkosten ohne Hochwasserschutzmassnahmen:
CHF 1 600 000.– davon
RenF (32.5%: 500 000.–),
Bundessubventionen (35%: 600 000.–),
BKW Ökofonds (32.5%: 500 000.–).

583863/208892

